



VEREIN ZUR FÖRDERUNG VON ETHIK UND NACHHALTIGKEIT BEI DER GELDANLAGE

EINLADUNG

9. – 10. März 2017

Das Spenerhaus, Dominikanergasse 5, 60311 Frankfurt/Main

Anlagerichtlinien:

Klare Vorgaben für die Verwaltung von Geldern

Wer als institutioneller Investor Geld anlegt oder Banken und Vermögensverwalter mit der Verwaltung von Geldern beauftragt, muss nicht nur klare Vorgaben in Bezug auf ökonomische Aspekte wie Risiko, Renditeerwartung, und Anlagehorizont formulieren, sondern auch festlegen, welche Kriterien in Bezug auf eine ethisch-nachhaltige Geldanlage zu berücksichtigen sind. Anlagerichtlinien, die sowohl ökonomische als auch ethisch-nachhaltige Anlagekriterien präzise definieren und deren Einhaltung damit erst kontrollierbar machen, sind deshalb eine unverzichtbare Voraussetzung für eine verantwortliche Geldanlage.

Die Veranstaltung „Anlagerichtlinien: klare Vorgaben für die Verwaltung von Geldern“ richtet sich ausschließlich an institutionelle Investoren, insbesondere aus dem kirchlichen, gemeinnützigen und Stiftungsbereich. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen – methodisch begleitet und fachlich unterstützt – in dialogischen Prozessen zentrale Inhalte und Themen für die Erstellung eigener Anlagerichtlinien erarbeiten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer

- bekommen wichtige Grundlagen der Erstellung von Anlagerichtlinien vermittelt,
- lernen Herausforderungen und Probleme bei der Erstellung und Überwachung von Anlagerichtlinien kennen,
- analysieren Beispiele von Anlagerichtlinien und reflektieren diese,
- diskutieren über Vor- und Nachteile unterschiedlicher Konzepte und
- erhalten damit Anregungen für die Entwicklung und Überprüfung der eigenen Anlagerichtlinien.

Die Veranstaltung ist zweitägig und startet am 9. März 2017 um 15 Uhr. Nach einer Nachmittagseinheit und einem gemeinsamen Abendessen findet ein Hintergrundgespräch zu „Herausforderungen und Trends in der Geldanlage“ statt. Der nächste Tag (10.3.) beginnt um 8.30 und endet mit einem gemeinsamen Mittagessen ab 12.45 Uhr. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 12 Personen, die maximale Teilnehmerzahl 20 Personen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenpflichtig, der Teilnahmebeitrag beträgt EUR 290,00 (inkl. 7 % MwSt.) und beinhalten neben der Teilnahme an der Veranstaltung die Übernachtung am

Veranstaltungsort (Spenerhaus in Frankfurt/Main), Pausenbewirtung, Abendessen, Frühstück und Mittagessen. Wenn die Übernachtungsmöglichkeit im Spenerhaus nicht in Anspruch genommen wird, reduziert sich die Teilnahmegebühr um EUR 79,00.

Wir ersuchen um Anmeldung bis zum 17. Februar 2017 mittels des Onlineformulars oder per Email an info@cric-online.org. Für Fragen steht Ihnen Dr. Klaus Gabriel, Geschäftsführer von CRIC, gerne zur Verfügung (k.gabriel@cric-online.org, T.: +49.(0)69.40566691).

Über CRIC: Das Corporate Responsibility Interface Center (CRIC) e. V. ist ein gemeinnütziger Verein zur Förderung von Ethik und Nachhaltigkeit bei der Geldanlage. CRIC verfügt über ca. 100 Mitglieder vor allem in Deutschland, Österreich und der Schweiz und operiert als Informationsplattform und Kompetenzzentrum zu Fragen der Ethik und der Nachhaltigkeit bei Geldanlagen. Weitere Informationen unter www.cric-online.org.

Programm

Anlagerichtlinien: Klare Vorgaben für die Verwaltung von Geldern

1. Tag: 9. März 2017

- | | |
|-------------|---|
| 15.00-15.20 | Begrüßung |
| 15.20-16.00 | Vorstellungsrunde und kurzer Erfahrungsaustausch |
| 16.00-16.30 | Impuls-Referat: „Struktur, Überblick, Sicherheit – zur Notwendigkeit von Anlagerichtlinien“ |
| 16.30-16.45 | Pause |
| 16.50-17.20 | Impuls-Referat: „Rendite nicht um jeden Preis: Ethik und Nachhaltigkeit in den Anlagerichtlinien“ |
| 17.20-17.45 | Diskussion der beiden Referate |
| 18.00-19.00 | Gemeinsames Abendessen |
| 19.15-20.45 | Hintergrundgespräch zu „Herausforderungen und Trends in der Geldanlage“ |

2. Tag: 10. März 2017

- | | |
|-------------|--|
| 08.30-10.00 | Beispiele für Anlagerichtlinien |
| 10.00-10.15 | Pause |
| 10.15-12.00 | Moderierte Gruppenarbeiten zu wichtigen Aspekten von Anlagerichtlinien |
| 12.00-12.45 | Präsentation und Diskussion der Ergebnisse der Gruppenarbeiten |